

## Anne Bolick

### Biografie



Geboren 1989 in Berlin. Folgt ihrer Leidenschaft als Kamerafrau in den tansanischen Busch, nach Kenia und Äthiopien, baut in Palästina das Cinema Jenin mit auf und leitet Film- und Schnittworkshops. Von 2011 bis 2018 Studium an der Filmakademie Baden-Württemberg mit Schwerpunkt Bildgestaltung / Kamera. "Schwimmen" ist ihr Abschlussfilm. Seither arbeitet sie als DoP in und außerhalb Europas.

<http://www.annebolick.com>  
[dop.bolick@gmail.com](mailto:dop.bolick@gmail.com)

### Filmografie

#### Kamera:

- 2018 Kopfplatzen. Regie: Savas Ceviz (Spielfilm, 90')
- 2018 **Schwimmen**. Regie: Luzie Loose (Spielfilm, 102')
- 2017 Dorf der Vergesslichen. Regie: Madeleine Dallmeyer (Dokumentarfilm, 90')
- 2017 Lilacs. Regie: Mira Shaib (Kurzspielfilm, 30')
- 2016 Weihnachten der verlorenen Kinder. Regie: Lara Witossek (Kurzspielfilm, 20')
- 2014 Schlussakkord. Regie: Tatjana Moutchnik (Kurzspielfilm, 8')
- 2014 Die Stille. Regie: Lily Erlinger (Kurzspielfilm, 25')
- 2014 Nouveau Monde. Regie: Luzie Loose (Kurzspielfilm, 25')
- 2013 Das alte Böse Wir. Regie: Lily Erlinger (Kurzspielfilm, 20')
- 2013 Die Hölle das sind die Anderen. Regie: Irina Rubina (Kurzspielfilm, 10')
- 2012 Alemannia. Regie: Hendrik Schäfer (Dokumentarfilm, 40')
- 2012 Nachtschicht. Regie: Valentina Boye (Dokumentarfilm, 20')

Stand: 12.07.2018